



Die UN-Behindertenrechtskonvention und die Vorgaben des BTHG verstärken den Reformdruck in den Hilfen für Menschen mit Behinderung. Ihre Einrichtungen und Dienste haben sich weitgehend entkoppelt von Diskursen der Sozialen Arbeit entwickelt. So wurde auch das von Hans Thiersch geprägte Konzept der Lebensweltorientierung nicht oder nur zögerlich rezipiert. Die Untersuchung zeigt, das Potential dieses Konzepts kann für die Weiterentwicklung der Unterstützungsarbeit erschlossen werden. Es ist für Forschung und Praxis weiterführend, sich auf die Lebenswelt verstehend einzulassen.

Norbert Peichl
Lebensweltorientierte Soziale Arbeit als Ermöglichung von Teilhabe
 Ein Orientierungsrahmen zur Weiterentwicklung wohnbezogener Hilfen und Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung
 2023, 392 Seiten
 broschiert, € 78,00
 ISBN 978-3-7799-7513-7
 Auch als  erhältlich

www.juventa.de

BELTZ JUVENTA

Aus dem Inhalt:

Erkenntnisinteresse und Problemstellung

Persönliche Zugänge und Interessen; Problemstellung

Entwicklungslinien in den Hilfen für Menschen mit Behinderung

Dezentralisierung als strittiger Prozess

Die Suche nach Wegen aus der Bevormundung

Neuausrichtung der Hilfen für Menschen mit Behinderung durch das BTHG

Behinderung als Thema des Schutzes von Menschenrechten

Das BTHG und der Schwerpunkt wohnbezogene Hilfen

Die Lebensbereiche der ICF und die Konzepte der Aktivitäten und der Partizipation (Teilhabe)

Teilhabe und das Problem der Exklusion

Das Konzept Lebensweltorientierte Soziale Arbeit

Entstehungsgeschichte und theoretische Hintergründe der Alltagswende

Leitideen Lebensweltorientierter Sozialer Arbeit

Alltagsorientierung in der Sozialen Arbeit

Lebensweltorientierung und Dienstleistung

Vom Erkenntnisinteresse zum Forschungsfeld

Forschungsstand; Fragestellung; Konzeption des Forschungsprojekts

Strukturen der Lebenswelt von Menschen mit Behinderung in gemeinwesenintegrierten Wohngruppen

Die alltägliche Lebenswelt von Menschen mit Behinderung und die Erfahrungen des Raums

Die alltägliche Lebenswelt der Menschen mit Behinderung und die Erfahrungen der Zeit

Die alltägliche Lebenswelt der Menschen mit Behinderung und die Erfahrung der sozialen Beziehungen

Fazit: Erkenntnisse und Impulse

Integration der Thesen

Impulse und Ausblick



Bestellcoupon

Ich/wir bestellen von Beltz Juventa

___ Expl. Norbert Peichl
Lebensweltorientierte Soziale Arbeit als Ermöglichung von Teilhabe
 € 78,00; ISBN 978-3-7799-7513-7

Bitte senden Sie mir regelmäßig Informationen über neue Beltz Juventa-Bücher per E-Mail

Meine Anschrift:

.....

E-Mail:

X.

Datum/Unterschrift

Der Autor:

Norbert Peichl, Dr. phil, Diplom Pädagoge und Diplom Sozialpädagoge, verfügt über langjährige Erfahrung in Leitung und Management von Organisationen der Hilfen für Menschen mit Behinderung. Arbeitsschwerpunkte: Dezentralisierung, gemeinwesenintegrierte Wohnangebote, Wohnen mit Assistenz.



Bitte richten Sie Ihre Bestellung an

Beltz Medienservice
 Postfach 100565
 69445 Weinheim
 Tel. +49 (0)6201/6007-330
 E-Mail: medienservice@beltz.de
 Internet: www.juventa.de